

NOVEMBERLOVE #LSFestival

Der November hat einen saumiesen Ruf. Steht wie ein begossener Pudel im Kalender, gilt als notorisch unliebenswürdig und veranlasst die Mainstream-Medien zum alljährlichen Klagegeschrei. Vorneweg die geschätzte Kolumnistin [Ulrike Gastmann](#), die ihm insgesamt einen Platzverweis erteilt. Ihr Plädoyer: „Der November sollte abgeschoben werden. Er hält sich nicht an mein Grundgesetz, das ein Mindestmaß an Helligkeit, Sonne und Wärme voraussetzt und will partout nicht die liebliche Sprache aus Bienengesumm und Schmetterlingsflügelschlag erlernen. Der November will uns in eine Parallelgesellschaft saugen, die nicht zu uns passt. Ich jedenfalls werde den November nicht mehr mitfinanzieren!“

Auch die WELT warnt, es stehe uns ein ungemütliches Wochenende bevor, und dass es auch in den Tagen danach kaum besser werde. Wörtlich: „Sturm. Graupel. Teilweise Schnee. Kaum Sonne. Und dazu ein Temperatursturz. Die Prognosen sagen ein Wetter voraus, das geradezu einlädt, im Bett zu bleiben und sich die Decke über den Kopf zu ziehen.“

Es scheint, das Urteil ist gefällt, Pardon wird nicht gegeben. Der November ist der Aussätzige im Jahreskreis, Schafott aller Lebensfreude, Anti-Tanderadei pur. Außerdem posaunt über dem November der unappetitlichste aller Schutzengel: der Laubbläser.

Ist alles vergebens? Müssen wir in vorauseilende Leichenstarre verfallen? Ich rufe: falsch! *Au contraire!*

Denn: Der November, den ich meine, beginnt mit einem antizyklischen Tusch, er beginnt mit dem grandiosen Liquid Sound Festival.

Sollte der November tatsächlich, wie behauptet, die frostig graue Nebelwüste sein, dann ist das Liquid Sound Festival die Oase aus Farbenpracht und Wärme. Eine Thermalwasser-Oase, wo sich gesellig perlende Chill- und Badegäste tummeln. Sollte der November wirklich nichts als eine vierwöchige Ausnüchterungszelle sein, dann ist das Liquid Sound Festival der sich lohnende, luzide Rausch, rund-um-die-Uhr, ohne Reue, ohne Rheuma.

Will uns der November ins Tal der Jammerlappigkeit drücken, so erhebt uns das Liquid Sound Festival zu den Gipfeln des Jungbrunnenfeelings. Im mit Wasser gefüllten Konzertsaal versammelt sich die Gemeinschaft der Schwerelosen zum amphibischen Kunstgenuss, halb träumend, halb tanzend, von Licht- und Klang-Konzerten immersiv umspült.

Am Freitag, dem 3.11., geht das Programm bis Mitternacht. Am 4.11., – da ist obendrein Vollmond –, geht es weiter mit Liveacts und Sessions, und in der zeitlosen Tiefnacht legen die Liquid Sound Club DJs ozeanisch entgrenzt bis Sonntag früh auf. Wer dann erfrischt dem Bad entsteigt stellt fest: der November hat sich bis zur Unkenntlichkeit verändert, er ist hell gepunktet, riecht gut und ist bis zum Anschlag mit Liebe gefüllt.

Im Namen und Auftrag der universalen NOVEMBERLOVE nagele ich – hier steh' ich nun und kann nicht anders –, 21 Thesen an die Türen der Toskana Thermen von Bad Sulza, Bad Schandau und Bad Orb. [#LSFestival](#)

Und zwar:

These 1: Rajzefiber (Bad Sulza). Das bezaubernde polnisch-deutsche Trio hat die Herzen der Musikfreunde in Rudolstadt im Sturm erobert und war kurz darauf beim letztjährigen Liquid Sound Festival in Bad Schandau zu Gast. Jetzt ist die erste CD veröffentlicht, die Band wird immer berühmter und wir freuen uns auf Rajzefiber-Auftritte mit [Gregor Wollny](#), Ewa Timingeriu und Mikolaj Nowicki an beiden Festivaltagen in Bad Sulza.

www.facebook.com/rajzefiberband

<https://soundcloud.com/rajzefiberband>

These 2: Matthias Zeller / Marius Leicht / Benedetta Pardo (Bad Schandau). Tanz und Musik im Flow. Der Regie führende Matthias Zeller hat sich illustre Partner eingeladen: die Tänzerin Benedetta Pardo und Marius Leicht mit seinen edlen Analog-Synthesizern und Electronics. Matthias Zeller bedient Keyboards, Loops und E-Geige.

Im Spannungsfeld zwischen Nils Frahm, Ludovico Einaudi, eigenen Werken und bezaubernder Improvisation loten die 3 Künstler die Magie der Resonanz aus: Musik, die sich im Tanz fortsetzt, Tanz, der urplötzlich zu Klang wird.

www.matthiaszeller.de

<http://fb.me/MatthiasZellerLive>

www.facebook.com/omaramusik/

These 3: Saafi Brothers (Bad Orb). Mit der Kennung „electronic ambient dub“ ist nicht annähernd beschrieben, was die aus Frankfurt stammenden Saafi Brothers mit [Gabriel Le Mar](#) am Steuer entfalten, wenn sie live spielen. Genau das ist in der Festival- und Vollmondnacht in Bad Orb der Fall. Zur CD „The Quality of Being One“ heißt es: „Die Saafi Brothers haben sich im Geiste von Chillout und Dub zusammen gefunden. Sie gehen eine mystische Verbindung ein, wenn sie ihr Publikum in höhere Sphären transportieren.“

www.facebook.com/SaafiBrothers/

<https://www.le-mar.de/projects/saafi-brothers/>

These 4: Video Artist Elke VJ Juladi (Bad Sulza). Die Meisterin der psychedelisch-interaktiven Visuals projiziert Echtzeitanimationen auf den riesigen Bildglobus in der Therme www.juladi.de. Gelegentlich unterstützt wird sie dabei von VJN Marina Bykova <https://ma-river.wixsite.com/mariver>. Elke VJ Juladi tritt 2017 erstmals in Bad Sulza auf, in den Jahren davor hat sie ihre visuellen Spuren in Bad Orb hinterlassen: <https://vimeo.com/201129094>.

These 5: CYBERKINETIX (Bad Schandau). Andy Ix [Andreas Mascha](#)/ Thomas Gäbhard [Thomas Gäbhard](#)/ György Pongracz. Live Video und Choreo Interlude vom Land bis ins Wasser. www.cyberkinetix.de

These 6: JR Visuals / VuDo LaserLights (Bad Orb). VJN Judith Rautenberg im Tandem mit VuDo [Udo Kofi Naubers](#) Laserlights verwandelt die Toskana Therme Bad Orb in einen hohen Tempel des flüssigen Lichts. Raumgreifende Projektionen und

Animationen. www.judithrautenberg.com. Beim 2016 Festival haben die beiden für das visuelle Hintergrundrauschen in Bad Sulza gesorgt, wie im Video zumindest teilweise zu sehen: www.youtube.com/watch?v=mekZrYkH4yw.

These 7: Frohe Zukunft (Bad Sulza). Das vielköpfige, vielschichtige Blasorchester aus Halle an der Saale belebt die Bad Sulzaer Therme mit raffinierten musikalischen Kollagen. Diese in jeder Hinsicht „Frohe Zukunft“ klingt wahrscheinlich nicht so, wie du denkst, wenn du an ein Blasorchester denkst. Gerade darum besonders wertvoll! www.facebook.com/BrassMusicHalleSaaleFroheZukunft/

These 8: Alan Torres (Bad Schandau). Multi-instrumentale Klang- und Pianowellen des in Thüringen gelandeten Weltmusik-Mexikaners www.alantorresklangwelten.com/

These 9: Das AquaRtett der Neuen Philharmonie Frankfurt (Bad Orb). Stimmungsvolle Klang-Melange von Klassik bis Filmmusik, extra für Bad Orb kredenzt und interpretiert von hochqualitativen Solisten der Neuen Philharmonie unter der Obhut von [Ralph Philipp Ziegler](http://neuephilharmoniefrankfurt.de/). <http://neuephilharmoniefrankfurt.de/>

These 10: Klinke auf Cinch (Bad Schandau / Bad Sulza). Live-Electonica mit tiefen Harmonie-Arrangements und klackernden Rhythmusfundamenten von Masterminds Clemens Kynast und Lutz Hartmann. Nicht-brachiale Liveelectronica veredelt sich zum hochwertigen und berührenden Konzerterlebnis. Im KLINKE AUF CINCH-Kosmos finden Deep-House, Nujazz und fragmentierter Hip Hop zu einem virtuosen Ganzen. Call it music. Loop meint Soul. Beat meint Herzschlag
<http://klinke-auf-cinch.de/>

These 11: GÄBHARD-Konzert und Mediaart (Bad Schandau). [Thomas Gäbhard](#) (Music) und György Pongracz (Media Art) kollaborieren zu extrem schwebefreundlichen Bewegtbild- und Synthieclustern.

www.facebook.com/thomas.gabhard

www.youtube.com/watch?time_continue=4&v=7nvhG-f_h-w

www.gyoergy-ponracz.de/DigitalStage/index.html.

These 12: Kagermann / Kleito (Bad Orb). Zaubergeiger meets Körperskulpturen. Was die beiden an improvisatorischem Können und Bewegungskunst in atemberaubenden Kostümen vorführen, bringt den Spirit des Festivals auf den Punkt, der sich ins gefühlte Unendliche ausdehnt. www.kleito.com, www.kagermann.com. Auch sind Thomas Kagermann und [Eva-Maria Kagermann-Otte](#) großartig bei Festival-Sessions.

These 13: Mucero & Hille (Bad Sulza / Bad Orb). Der an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar ausgebildete Trompeter [Johannes Hille](#) führt intelligente, tanzbare Dialoge mit seinem DJ Partner. Mucero & Hille ist ein 2017 vereintes Musikerduo aus Weimar in Thüringen bestehend aus Produzent und Verleger

Mucero alias [Thomas Gondi](#) sowie Trompeter und Posaunist Johannes Hille. Die Verbindung vereint Einflüsse von Deep-/ Minimal House über klassische Orchesterliteratur, bis hin zu jazzigem Funk. Von „träumerisch-fließend“ bis „direkt abgehend“. Ein Mitschnitt vom letzten Jahr gibt Anhaltspunkte, wohin die Reise abgehen könnte: www.youtube.com/watch?v=FvMMucOqVPA.

These 14: Funny Hänsel (Bad Orb / Bad Sulza). Aus zwei Musikern wird eine ganze Band mit unverwechselbarem Sound: Looped Voices, schwebende Stimmcluster, berauschte Klangkaskaden, live festgehalten und wieder losgelassen für den Moment... Beats zum Tanzen, Hooks zum Träumen und Texte für Herz & Köpfchen. Mit [Ronald Herzog](#) und Karsten Zippe.

<https://soundcloud.com/funny-h-nsel>

www.facebook.com/funnyhaensel/

www.youtube.com/watch?v=qhSZ75kMKj4.

These 15: Chris Mirage (Bad Sulza). Einerseits legt er sich mit Klaus-Schulze-affinen Sequenzen in die Tasten des elektronischen Keyboards, andererseits bearbeitet er gefühlvoll, rhythmisch und an wechselnden Orten der Therme die analogen Pandrums. Erinnerung an eine Session vom letzten Jahr: www.youtube.com/watch?v=OfiFvhsANcU&t=35s

These 16: Die Liquid All Star Sessions (Bad Sulza / Bad Schandau / Bad Orb). Je tiefer die Nacht, desto durchlässiger die Grenzen. Musiker, die sich das erste Mal treffen, formieren sich zu nie geahnten Spontanorchestern. So war es bisher jedes Mal. Wer wird mit wem koalieren beim 16. Liquid Sound Festival? Noch wissen wir es nicht. Flashback zu den 2013 Sessions: www.youtube.com/watch?v=T_mznGzFexE.

These 17: Liquid Sound Club (Bad Sulza / Bad Schandau / Bad Orb) Im Nachtzug durch die Fluten. Die Acts der Liquid Sound Club DJs gehören zu den ausgewiesenen Late night Spezialitäten des Festivals. Im Überblick:

> Club highlights BAD SULZA: <https://liquidsoundclub.com/04-11-2017-clubnacht-in-bad-su.../>

> Club highlights BAD SCHANDAU: <https://liquidsoundclub.com/04-11-2017-clubnacht-in-bad-sc.../>

> Club highlights BAD ORB: <https://liquidsoundclub.com/04-11-2017-clubnacht-in-bad-orb/>

These 18: Liquid Sound Club BAD SULZA

Special #1: Sheldon Drake Er begann in der Illbient-Szene in NYC um das Jahr 1995 und spielt seit dieser Zeit Dark Ambient, experimentelle Chilloutmusik und Techno, der mit verdrehtem Ambient gewürzt ist. Heute ist er Resident DJ bei Isb.TV .

Special #2 DJ Applepress. Frisch gepresster Sound von den Streuobstwiesen am Rande der Alb. Handverlesen verarbeitet wird alles was Spaß macht und den Körper in Bewegung bringt. Elektronisch klackernd blubbern die Säfte. Fruchtig und Frisch. Aus der Presse direkt ins Ohr.

Special #3 + #4: DJ Noxlay & DJ HouseHerr

Zum Abschluß der langen Clubnacht spielen die Resident DJs von Club und Vollmond ein paar spannend entspannte Schallplatten. Mit ihrem bewährten Gespür für den richtigen Sound begrüßt DJ Noxlay [Marcus Baierl](#) den Tag und übergibt das musikalische Zepter an DJ HouseHerr, der mit Frühnebelmusik den neuen Tag begrüßt und das Festival langsam ausklingen lässt.

These 19: Liquid Sound Club BAD SCHANDAU

Special #1: Inannia. Er ist Teil der Gruppe No Accident in Paradise und Teil von Freude-am-Tanzen aus Jena. www.inannia.net

Special #2: Hofuku Sochi 報復措置. Der japanische Name ist eine Art Code, mit dem ein anderer Name chiffriert wurde: es ist kein anderer als [micro:form] aka STACHY.DJ – der Bad Schandauer Liquid Sound Club Künstler in Residenz. Der japanische Moniker des in der Clubszene bekannten STACHY.DJ, steht für eine Zukunftsvision einer imaginären Soundwelt, die in der Spätnacht des Festivals die Traumwandler langsam mit einer Ästhetik des Futurismus, einer Dystopie des Daseins in einer übersättigten Konsumgesellschaft mit Fetzen der Erinnerungen mit Motiven und Zitaten aus den 80ern und 90ern zum sanften Erwachen bringen wird

Special #3 [Nico Steckhan](#) Audiophil. www.youtube.com/watch?v=S5HxyMbkOkY

These 20: Liquid Sound Club BAD ORB.

Special #1 [Gabriel Le Mar](#). Der primäre Saafi Brother kennt und schätzt den Wasserkonzertstandort Bad Orb seit Eröffnung der Toskana Therme. Der Frankfurter DJ und Produzent zählt neben Sven Väth, Pascal F.E.O.S. und der Playhouse-Posse zu den wichtigsten Club-Kultur-Künstlern aus dem Rhein-Main-Gebiet. Sein Name steht für chillige Grooves irgendwo zwischen spacigen Ambient-Klanglandschaften, dubbigem Elektro-Geblubber und konsequent anschiebenden Tracks für durchtanzte Nächte unterm sternklaren Himmelszelt – oder im vorliegenden Fall, im klingenden Wasser der vom Vollmond beschienenen Liquid Sound Festival Pools der Toskana Therme Bad Orb. www.le-mar.de/gabriel-le-mar/ und

Special #2 [Stefan Kreuzer](#) Stefan X. Er ist DJ, Produzent und einer von Deutschlands beliebtesten Downbeat und Chillout Pionieren. Zusammen mit dem Lichtkünstler Silberfisch veranstaltet er seit den 90ern einmal im Jahr das Chill-Open Air „Augen- und Ohrenbad“. Stefan hat bereits drei Compilations und verschiedene Remixe veröffentlicht und war Resident DJ in Cocoonclubs „Bed Restaurant Silk“ vom ersten bis zum letzten Tag. <http://www.stefan-x.de/>.

Special #3: Christian Reichert. Sein musikalisches zuhause ist die rhythmische elektronischen Clubmusik, z.B. reibende Beats für ekstatische Tanznächte in den Technoclubs Frankfurts. Hier in der Therme in Bad Orb allerdings nutzt er die Gelegenheit, auch mal ganz andere Schätze aus seinem Kistchen zu ziehen. Melodisch und sehr verspielt wird euch gerade unter Wasser das Herz aufgehen. „Schöne Musik halt“ wie er selbst sagt.

These 21: Literarischer Aufguss (Bad Sulza / Bad Orb) Die literarischen Aufgüsse sind eine ausgewiesene Spezialität der Toskana Therme. Sie werden im extra dafür geschaffenen Lektarium, der Lesesauna bei literaturfreundlichen 45 Grad zelebriert. In Bad Orb stellt am Festival-Freitag Meistervorleser Tom Meusert die Best-of-Auswahl von Meuserts literarischem Aufguss vor. In Bad Sulza am Samstag ist es Christiane Meyer-Koch, die sich mit ihrem Ko-Vorleser [Thomas Vogel](#) dem zeitlos

aktuellen Thema "Ehegeschichten" widmet. www.facebook.com/DerLiterarischeAufguss/

Bonus-These: Livestream. Wer aus was für Gründen auch immer nicht zur rechten Zeit an einem der drei Liquid Sound Festival Standorte persönlich zugegen sein kann, z.B. wegen Urlaub in Australien oder Argentinien, muss nicht verzweifeln. Der Medienpartner Salve.tv überträgt das volle Festival Programm aus Bad Sulza per Livestream ungekürzt in alle Welt: www.livestream.com/salveworld.

Festival-Tickets:

<https://goo.gl/dmCALc>

Infos:

www.liquidsound.com, www.facebook.com/liquidsoundworld/
www.liquidsoundclub.net; www.facebook.com/LiquidSoundClub/
www.toskanaworld.net; www.facebook.com/toskanaworld/
www.facebook.com/Toskana.Therme.Bad.Sulza/
www.facebook.com/ToskanaTherme.BadSchandau
www.facebook.com/ToskanaTherme.BadOrb/

#LSFestival